

KlimaGemeinde

Unser aktiver Beitrag
für Klimaschutz und Lebensqualität



Programm KlimaGemeinde

Das Programm KlimaGemeinde ist für all jene Gemeinden gedacht, die gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten wollen. Die Gemeinde steigert die Lebensqualität für ihre Bürger/innen, schützt das Klima und spart Energie und Ressourcen.



Der Klimaplan Südtirol 2040



- Die CO₂ -Emissionen sollen gegenüber dem Stand von 2019 bis 2030 um 55% und bis 2037 um 70% reduziert werden; bis 2040 soll Südtirol klimaneutral sein.
- Der Anteil erneuerbarer Energie soll von derzeit 67% bis zum Jahr 2030 auf 75% und auf 85% im Jahr 2037 steigen. Letztlich muss er für die Klimaneutralität 100% erreichen.
- Umweltfreundliche Energieversorgung, indem fossile durch erneuerbare Energieträger ersetzt werden.
- Moderne und umweltfreundliche Infrastruktur.
- Netzwerke auf Landesebene und grenzüberschreitende Zusammenarbeit.
- Förderung des Wissenstransfers und der Forschung.
- **Wichtig für die Umsetzung: Gemeinden, Unternehmen, Bildungseinrichtungen – nah an den Bürger/innen!**



Eckdaten zur KlimaGemeinde

- Das Programm KlimaGemeinde dient dem Energiemanagement in den Südtiroler Gemeinden und beruht auf dem europäischen System european energy award® und wird in zahlreichen europäischen Ländern verwendet.
- Lizenzinhaber sowie Kontroll- und Zertifizierungsinstanz für die KlimaGemeinde ist die Agentur für Energie – KlimaHaus.
- Die Betreuung und Begleitung der Gemeinde erfolgt durch ausgebildete und akkreditierte KlimaGemeinde-Berater/innen.
- Im Rahmen des Programms KlimaGemeinde werden Indikatoren für den Vergleich in Sachen Energieeffizienz eingeführt, die sowohl innerhalb Südtirols (KlimaGemeinde) als auch europaweit (eea) anwendbar sind.
- Als weiterer Mehrwert entsteht ein Gemeinденetzwerk mit der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch, mit regelmäßigen Treffen, Exkursionen und Weiterbildungsveranstaltungen.



Energieteam

- Mit dem Start des Programms KlimaGemeinde erfolgt die Bildung des Energieteams.
- Das Energieteam besteht aus fünf bis zehn Personen und ist ein „Spiegelbild der Gemeindebevölkerung“.
- Verpflichtend sind ein Mitglied der Gemeindepolitik (idealerweise der Exekutive) und ein Mitglied der Gemeindeverwaltung.
- Das Energieteam trifft sich regelmäßig, erstellt das Arbeitsprogramm für die KlimaGemeinde und begleitet bzw. überprüft dessen Umsetzung.



Energiebuchhaltung Online und Jahresbericht

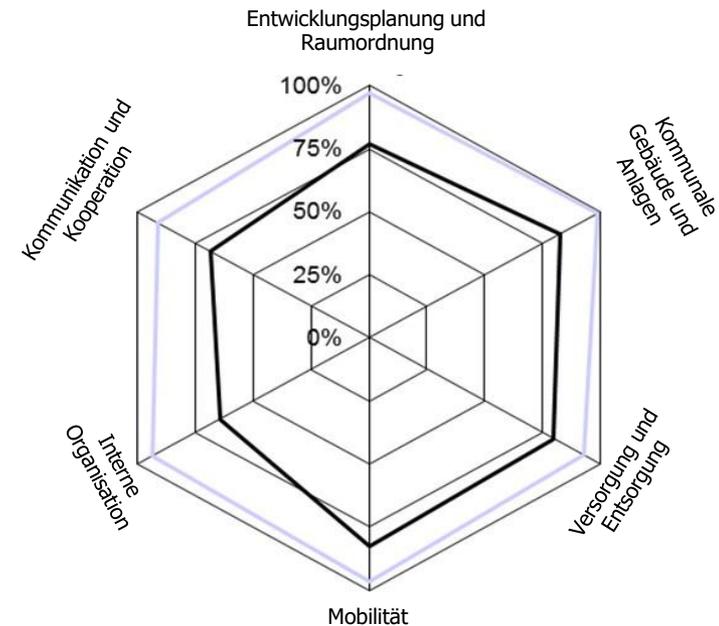
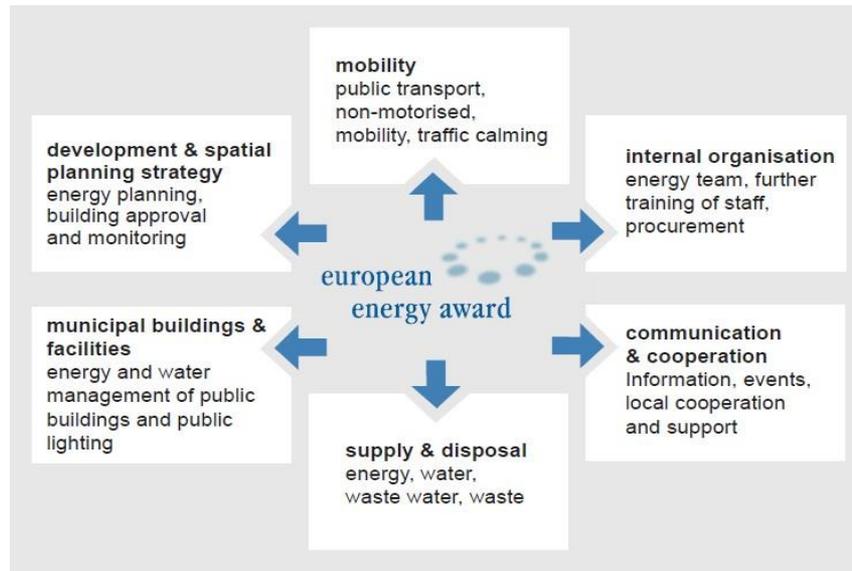


- Aufzeichnung der Energie- und Wasserverbräuche aller öffentlichen Gebäude und Anlagen.
- Erfassung der Energieproduktion aller kommunalen Anlagen.
- Vergleichsmöglichkeit durch Benchmarking.
- Regelmäßige Erstellung von Jahresberichten.



Handlungsfelder und Maßnahmenkatalog

Analyse und kontinuierliche Verbesserung der energie- und klimaschutzrelevanten Aktionen in der Gemeinde, anhand von sechs Handlungsfeldern und 79 Maßnahmen.



Zertifizierung

Die Gemeinden können als KlimaGemeinde zertifiziert werden, sobald sie bestimmte Qualitätsziele im Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz erreicht haben. Die Bewertung erfolgt anhand eines Maßnahmenkatalogs und der davon ermittelten Punktezahl und Kernindikatoren.

KlimaGemeinde Bronze

bei 35 %
der maximal
erreichbaren
Punkte

KlimaGemeinde Silver

bei 50 %
der maximal
erreichbaren
Punkte

europa
energy award



KlimaGemeinde Gold

bei 75 %
der maximal
erreichbaren
Punkte

europa
energy award **GOLD**



Die wichtigsten Schritte

- Beschluss über den Beitritt zum Programm KlimaGemeinde sowie Unterzeichnung der Basisvereinbarung mit der KlimaHaus-Agentur und Beauftragung einer akkreditierten KlimaGemeinde-Beraterin oder eines KlimaGemeinde-Beraters.
- **Ernennung einer gemeindeinternen Arbeitsgruppe (Energieteam), die mit Hilfe der externen Beraterin das Programm KlimaGemeinde umsetzt, siehe unten.**
- Analyse des Ist-Zustands.
- Erstellung eines Arbeitsprogramms durch das Energieteam, mit Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Situation.
- Durchführung der Aktivitäten und regelmäßige Erhebung der Daten für die Erfolgskontrolle der umgesetzten Maßnahmen.
- Regelmäßige Audits (mindestens alle drei Jahre), um die Zielerreichung zu überprüfen.



Unser Arbeitsprogramm (1)

Pflichtmaßnahmen in Dunkelrot

	eea© - Handlungsfeld	Punkte	Maßnahmen	Zeitplan
1	HF 1 Raumordnung und Entwicklungsplanung		Ausarbeitung der verschiedenen Teilpläne im Rahmen des Gemeinde-Entwicklungsprogrammes (z.B. Mobilität, Tourismusentwicklung)	2022-2024
2	HF 1 Raumordnung und Entwicklungsplanung		Ausarbeitung eines Klimaschutzplanes und eines Lichtplanes (koordiniert vom Bezirk Überetsch-Unterland)	2022-2024
3	HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen		Jährliche Erhebung der Verbrauchsdaten für die gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen und Eingabe der Daten in den EBO	Alljährlich ab 2023
4	HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen		Jährliche Erstellung des Energieberichtes aus dem EBO und Veröffentlichung im Gemeindeblatt und auf der Webseite der Gemeinde	Alljährlich ab 2023
5	HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen		Energetische Sanierung von gemeindeeigenen Gebäuden: - Liste aller gemeindeeigenen Gebäude mit Energieverbrauch auf der Grundlage des EBO - Erstellung einer Prioritätenliste - Planung und Durchführung von Sanierungs- und Verbesserungsmaßnahmen anhand der Prioritätenliste	Liste alljährlich ab 2023, Sanierung entsprechend den finanziellen Möglichkeiten



Unser Arbeitsprogramm (2)

6	HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen		Öffentliche Beleuchtung: Straßenbeleuchtung ist praktisch zu 100% auf LED umgestellt, nun wird mit der Umstellung der Innenbeleuchtung begonnen.	Laufend
7	HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	3	Förderung von erneuerbaren Energien durch die Gemeindeverwaltung: Möglichkeit von weiteren Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen prüfen, Möglichkeit eines Trinkwasserkraftwerkes (TKW) in Molina prüfen, Windmessungen durchführen	2022-2023
8	HF 3 Versorgung und Entsorgung	1	Zu den Themenschwerpunkten Abfallvermeidung (v.a. Plastikvermeidung) und Trinkwasser wurde von der IDM eine Kampagne für Einheimische und Gäste namens "Achtsam am Berg" entwickelt, die mittlerweile in vielen Gebieten Südtirols bereits läuft. Vorschlag: Kurze Online-Vorstellung des Projektes im Energieteam, sodass die bereits vorhandenen Bausteine der Kampagne auch in Altrei verwendet werden können, wo das Energieteam dies für sinnvoll befindet. Idealerweise in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein.	Vorstellung 2022, Umsetzung ab 2023
9	HF 3 Versorgung und Entsorgung	2	Verschiedene Sensibilisierungsprojekte zum Thema Abfall, z.B. Müllbroschüre, Müllkalender, Müllsammelaktion für die gesamte Dorfbevölkerung	2022-2023
10	HF 3 Versorgung und Entsorgung	3	Verschiedene Sensibilisierungsprojekte zum Thema Wasser, z.B. Teilnahme am Projekt refill.bz.it, Konzeption einer Brunnenwanderung gemeinsam mit dem Tourismusverein, Sammlung und Nutzung von Regenwasser (Weißwasser) fördern.	2022-2023



Unser Arbeitsprogramm (3)

11	HF 4 Mobilität	4	Einführung eines Rufbus-Systems auf ehrenamtlicher Basis nach dem Vorbild des "Staxi" in der e5-Gemeinde (KlimaGemeinde) Sams in Tirol. Online-Austausch mit den Verantwortlichen des "Staxi", Einreichung des Projektvorschlages beim "Mobilitätstopf" der Autonomen Provinz Bozen (2023) und in der Folge Umsetzung des Projektes in Altrei mit Vorbildcharakter für zahlreiche andere Südtiroler Gemeinden.	Online-Austausch mit Sams 2022, Projektumsetzung 2023-2024
12	HF 4 Mobilität		Die öffentlichen Räume und die Fußwege sind in Altrei sehr attraktiv. Seit kurzem wurde in der Josef-Noldin-Straße eine (einfache) Schulstraße eingerichtet, sodass die dort befindlichen Einrichtungen (Kindergarten, Schule) zu Schulbeginn gefahrlos zu Fuß und mit dem Fahrrad erreicht werden können.	Laufend
13	HF 5 Interne Organisation		Abhalten von mindestens 3 jährlichen Treffen des Energieteams, um die kontinuierliche Arbeit am Programm KlimaGemeinde zu gewährleisten	Laufend
14	HF 5 Interne Organisation		Gemeindemitarbeiter/innen werden in den Optimierungsprozess eingebunden und ihre Verbesserungsvorschläge aufgenommen, z.B. im Rahmen eines kurzen Workshops mit der KlimaGemeinde-Beraterin	Laufend - Workshop mit den Gemeindemitarbeiter/innen 2023
15	HF 5 Interne Organisation		Sensibilisierung der Gemeindemitarbeiter/innen für das Programm Klimagemeinde durch den Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen, z.B. Green-Event-Schulung oder Mobilitätslehrgang	Laufend
16	HF 5 Interne Organisation		Erstellung von Einkaufsrichtlinien für die Beschaffung, welche Energie- und Klimafaktoren sowie Lebenszyklus-Kosten berücksichtigen. Annahme des LG 7673/1991 oder des sogenannten Green Public Procurement	Laufend



Unser Arbeitsprogramm (4)

17	HF 6 Kommunikation und Kooperation		Sensibilisierungsarbeit rund um das Thema KlimaGemeinde – Homepage (eigene Rubrik KlimaGemeinde), Social Media-Kanäle, Schule, Bibliothek, Vereine...	Laufend
18	HF 6 Kommunikation und Kooperation		Online-Informationsveranstaltung zum Thema "Energiegemeinschaften" für die Bürger/innen organisieren, z.B. in Zusammenarbeit mit dem Raiffeisenverband	Ende 2022 oder Anfang 2023
19	HF 6 Kommunikation und Kooperation		Bau- und Energieberatung: Schon heute steht der Gemeindetechniker Arch. Armin Gabalin im Rahmen seiner Sprechstunde (zweiwöchentlich) für eine allgemeine Bauberatung zur Verfügung. Dieser Dienst könnte ausgebaut werden, z.B. durch ein Online-Beratungsangebot von seiten des Energieforums Südtirol.	Ab 2023
20	HF 6 Kommunikation und Kooperation	1	Förderung von Biodiversität und lokalen Kreisläufen: Projekt Lupinenkaffee (weiter fördern), Bienen-Projekt fortsetzen (lokale und insektenfreundliche Pflanzen in den Gärten und Grünflächen, entsprechende Baum-Auswahl bei der Aufforstung auf den Vaja-Flächen, z.B. Kastanien und Linden). Förderung der lokalen landwirtschaftlichen Erzeugnisse, ev. durch eine eigene Verkaufsstelle.	Laufend
21	HF 6 Kommunikation und Kooperation	14	Erstellen eines Kommunikationsplanes für die KlimaGemeinde Altrei	2022



Fragen und Anregungen?

**Wir freuen uns über Eure Anregungen
und Fragen, mündlich hier und jetzt.**

**Oder aber im Anschluss an die
Veranstaltung schriftlich in unsere
eigens aufgestellte Sammelbox.**

